

Montageanleitung ST-Serie

▪ ST 01 - Bauchmuskelbank	Art.Nr. 2879707
▪ ST 02 - Liegestützbarren	2879808
▪ ST 03 - Armzugbarren	2879909
▪ ST 04 - Rückenbank	2880004
▪ ST 05 - Gleichgewichtsplatte	2880105
▪ ST 06 - Dehnungsturm	2880206
	2956608

SAYSU GmbH

Outdoor Fitness Equipment

Weitzesweg 16 A
61118 Bad Vilbel/ Deutschland

Tel.: 0049 (0) 6101 802 707 - 0
Fax: 0049 (0) 6101 802 707 - 30

E-Mail: info@saysu.de

Web: www.saysu.de

Montageanleitung ST-Serie

Untergrund

Vor der Montage muss entschieden werden, auf welchem Untergrund die Geräte montiert werden. Mögliche Untergründe (näher definiert in DIN EN 16630:2015; Tabelle 4.3.14.3.2)

- Beton/Stein
- Bitumengebundene Böden
- Oberboden
- Rasen
- Stoßdämpfende Böden nach DIN EN 1177
- Loses Schüttmaterial:
 - Sand
 - Kies
 - Rindenmulch
 - Holzschnitzel

Beton, Stein oder bitumengebundene Böden sind nicht zulässig bei Geräten mit einer Fallhöhe von >100cm (siehe DIN EN 16630:2015, Tabelle 4.3.14.5). Dies betrifft die Geräte, ST 03-Armzugbarren und ST 06-Dehnungsturm.

nach DIN EN 16630:2015 (4.3.14.5):

Gerät	Fallhöhe	Beton/ Stein/ Bitumen- gebundene Böden	Oberboden	Rasen	Stoßdämpfen -de Böden (entsprechend Fallhöhe)	Loses Schütt- material*
ST 01 – Bauchmuskelbank	<1,0m	+	+	+	+	+
ST 02 – Liegestützbarren	<1,0m	+	+	+	+	+
ST 03 – Armzugbarren	<1,5m	-	-	+	+	+
ST 04 – Rückenbank	<1,0m	+	+	+	+	+
ST 05 – Gleichgewichtsplatte	<1,0m	+	+	+	+	+
ST 06 – Dehnungsturm	<2,5m	-	-	-	+	+

* von Kies und grobem Sand wird abgeraten

Montageanleitung ST-Serie

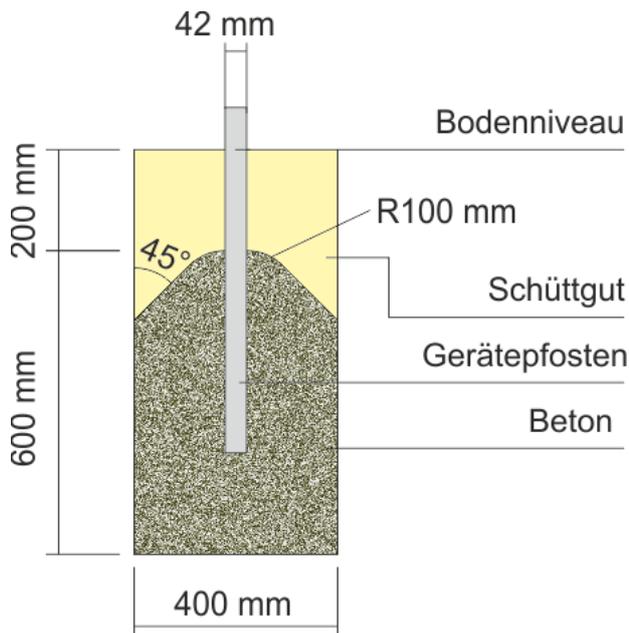
Grundsätzliches zur Montage

Es sind 200mm Schichtdicke für den Untergrund vorgesehen (siehe Abbildung (a)). Das Fundament wird 200mm unter Bodenniveau ausgeführt. Nach der Gerätemontage wird diese Differenz mit dem Untergrundmaterial bis zum Bodenniveau (siehe Markierung) aufgefüllt. Hierbei schaut nach der Montage nur die Standsäule aus dem Boden heraus.

Fundamentabschrägung bei losem Schüttmaterial

Wird loses Schüttmaterial verwendet wie Sand, Kies, Rindenmulch oder Holzschnitzel, dann muss das Fundament in angeschrägter Form ausgeführt werden (siehe Abbildung (a)). Die Abschrägung soll verhindern, dass Ecken des Fundaments aus der Abdeckung herauschauen, wenn das lose Schüttmaterial durch Benutzung abgetragen wird.

Abbildung (a)
Abschrägung bei Verwendung losen Schüttmaterials



Fundamentpläne

Gerät ST 01:	... weiter auf Seite 4
Gerät ST 02:	... weiter auf Seite 5
Gerät ST 03:	... weiter auf Seite 6
Gerät ST 04:	... weiter auf Seite 7
Gerät ST 05:	... weiter auf Seite 8
Gerät ST 06:	... weiter auf Seite 9

Montageanleitung ST-Serie

Fundamentplan für ST 01-Bauchmuskelbank

1. Heben Sie Fundamentlöcher für ein Punktfundament und für ein Streifenfundament aus, wie in der Abbildung (b) gezeigt, mit den Mindestabmessungen
 - (l) 1000mm, (w) 400mm, (h) 800mm für das Streifenfundament.
 - (l) 400mm, (w) 400mm, (h) 800mm für das Punktfundament.
2. Die Gerätepfosten, wie in der Abbildung (b) gezeigt, mittig in den Löchern positionieren. Beachten sie dabei die Markierung des Bodenniveaus an den Gerätepfosten (Schweißpunkt). Diese muss sich nach Einbau immer auf dem letztendlichen Bodenniveau befinden. Bei Verwendung von losem Schüttmaterial ist diese Markierung also 200mm über dem Betonfundament.
3. Es sollte vorgefertigter C25-Beton verwendet werden. Für jedes Punktfundament wird ca. 0,1m³ Beton benötigt, für das Streifenfundament 0,2m³.
4. Befüllen Sie das Fundamentloch bis 200mm unter Bodenniveau.
 - Bei Verwendung losen Schüttmaterials schrägen Sie den Beton laut Abbildung (a) ab.

ST 01

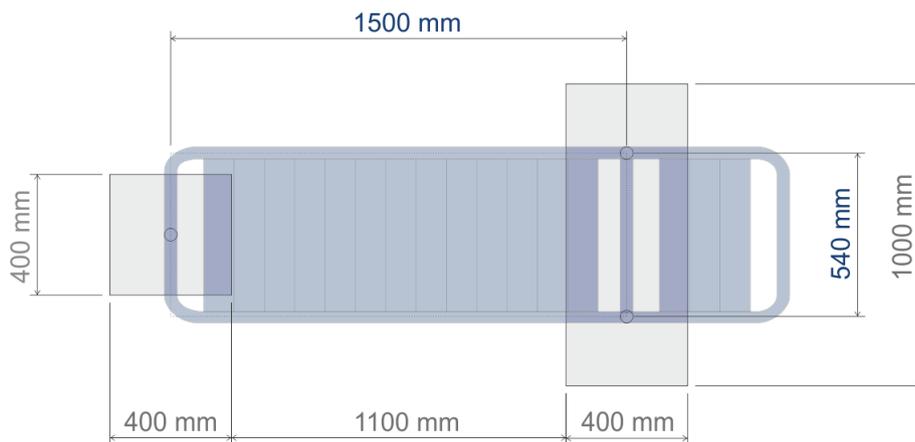
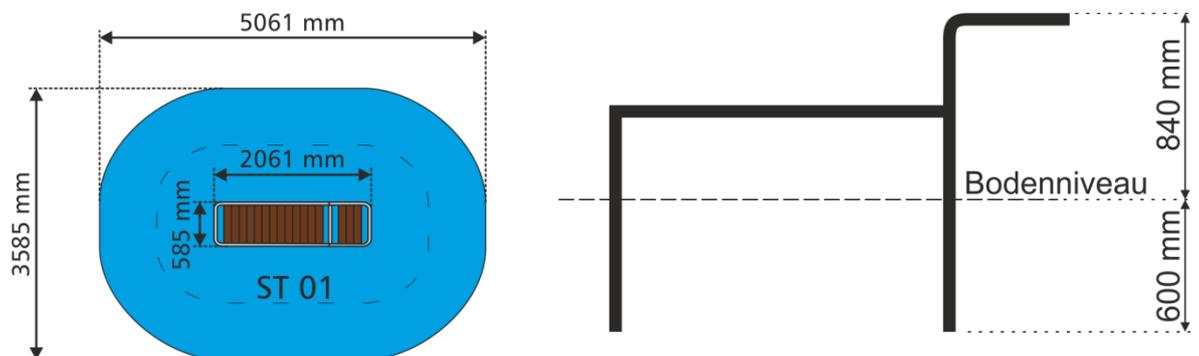


Abbildung (b)
Fundamentplan,
Bewegungsraum und
Seitenansicht der
ST-01-
Bauchmuskelbank



Montageanleitung ST-Serie

Hinweis

Wählen Sie einen passenden Untergrund für das Gerät (siehe Seite 2, Tab. 2)!

Die Größe des Fundamentlochs hängt von der Bodenbeschaffenheit ab. Die unten genannten Maße sind für normale Bodenbeschaffenheit mit festem Boden vorgesehen. Hat man es mit einem extrem weichen Boden zu tun, wird ein viel größeres Fundamentloch benötigt.

Verwenden Sie unbedingt nur geeignete Materialien und halten Sie sich an die Montageanleitung!!!

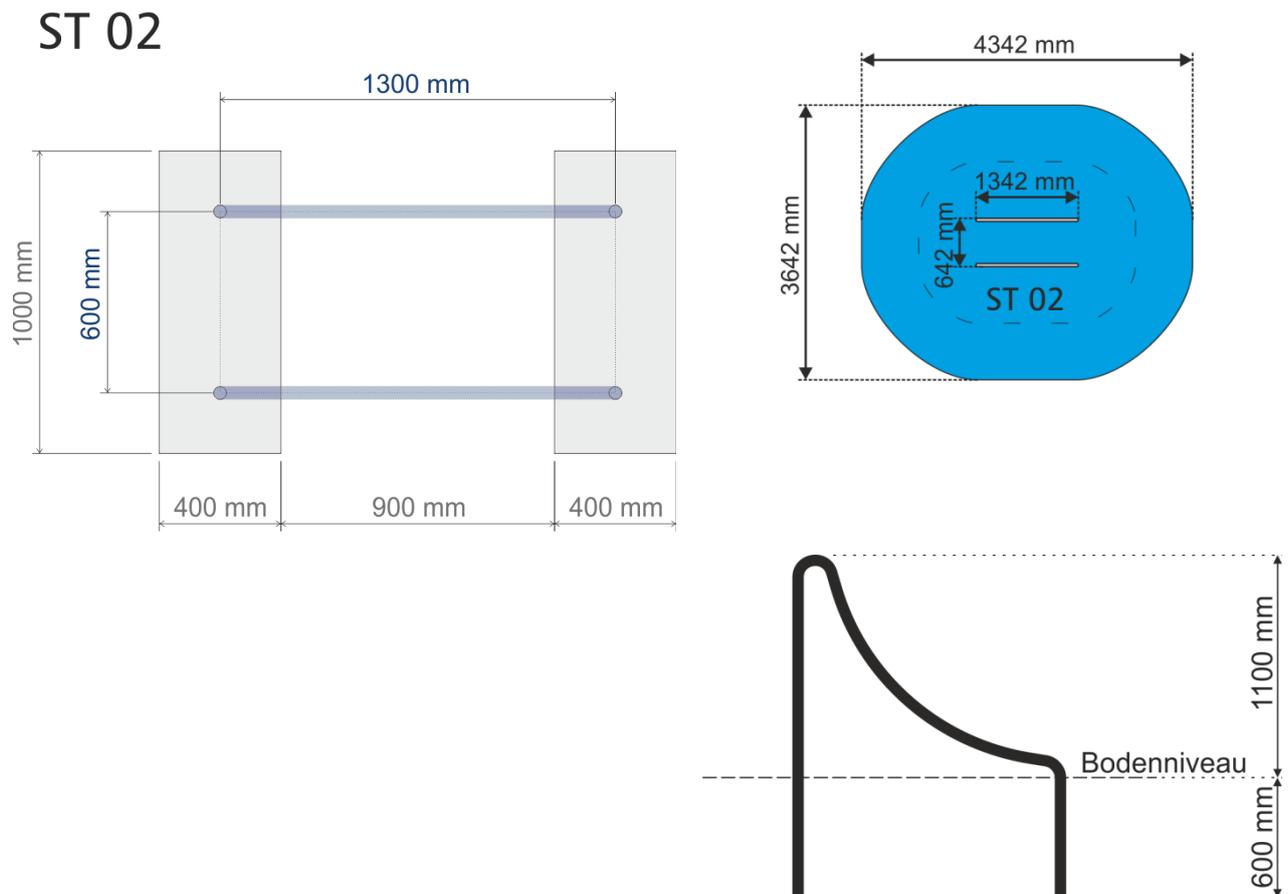
Montageanleitung ST-Serie

Fundamentplan für ST 02-Liegestützbarren

1. Heben Sie zwei Fundamentlöcher für Streifenfundamente aus, wie in der Abbildung (c) gezeigt, mit den Mindestabmessungen
 - (l) 1000mm, (w) 400mm, (h) 800mm.
2. Die Gerätepfosten, wie in der Abbildung (c) gezeigt, mittig in den Löchern positionieren. Beachten sie dabei die Markierung des Bodenniveaus an den Gerätepfosten (Schweißpunkt). Diese muss sich nach Einbau immer auf dem letztendlichen Bodenniveau befinden. Bei Verwendung von losem Schüttmaterial ist diese Markierung also 200mm über dem Betonfundament.
3. Es sollte vorgefertigter C25-Beton verwendet werden. Für jedes Streifenfundament wird ca. 0,2m³ Beton benötigt.
4. Befüllen Sie das Fundamentloch bis 200mm unter Bodenniveau.
 - Bei Verwendung losen Schüttmaterials schrägen Sie den Beton laut Abbildung (a) ab.

Abbildung (c)

Fundamentplan, Bewegungsraum und Seitenansicht des ST-02-Liegestützbarren



Montageanleitung ST-Serie

Hinweis

Wählen Sie einen passenden Untergrund für das Gerät (siehe Seite 2, Tab. 2)!

Die Größe des Fundamentlochs hängt von der Bodenbeschaffenheit ab. Die unten genannten Maße sind für normale Bodenbeschaffenheit mit festem Boden vorgesehen. Hat man es mit einem extrem weichen Boden zu tun, wird ein viel größeres Fundamentloch benötigt.

Verwenden Sie unbedingt nur geeignete Materialien und halten Sie sich an die Montageanleitung!!!

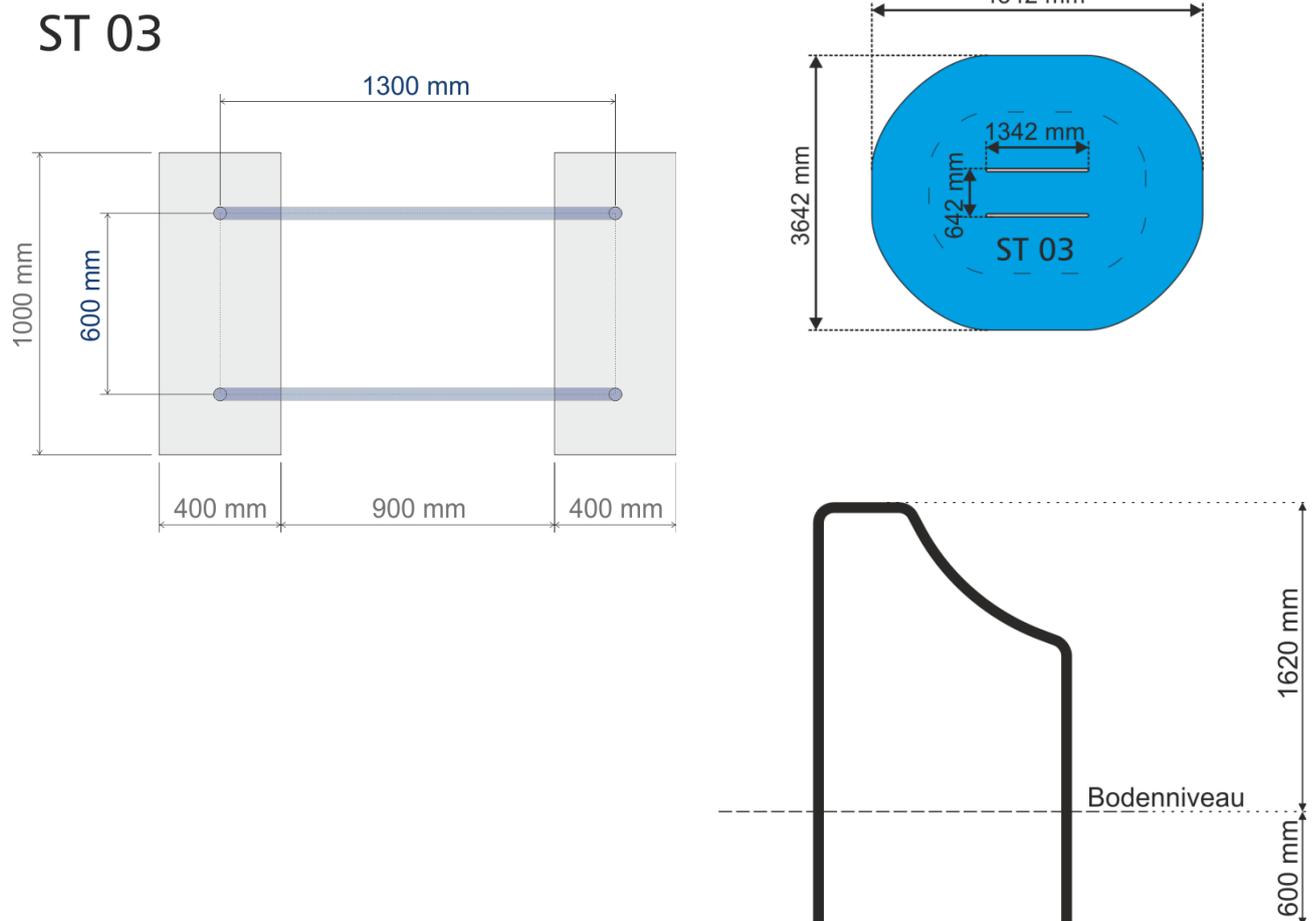
Montageanleitung ST-Serie

Fundamentplan für ST 03-Armzugbarren

1. Heben Sie zwei Fundamentlöcher für Streifenfundamente aus, wie in der Abbildung (d) gezeigt, mit den Mindestabmessungen
 - (l) 1000mm, (w) 400mm, (h) 800mm.
2. Die Gerätepfosten, wie in der Abbildung (d) gezeigt, mittig in den Löchern positionieren. Beachten sie dabei die Markierung des Bodenniveaus an den Gerätepfosten (Schweißpunkt). Diese muss sich nach Einbau immer auf dem letztendlichen Bodenniveau befinden. Bei Verwendung von losem Schüttmaterial ist diese Markierung also 200mm über dem Betonfundament.
3. Es sollte vorgefertigter C25-Beton verwendet werden. Für jedes Streifenfundament wird ca. 0,2m³ Beton benötigt.
4. Befüllen Sie das Fundamentloch bis 200mm unter Bodenniveau.
 - Bei Verwendung losen Schüttmaterials schrägen Sie den Beton laut Abbildung (a) ab.

Abbildung (d)

Fundamentplan, Bewegungsraum und Seitenansicht des ST-03-Armzugbarren



Montageanleitung ST-Serie

Hinweis

Wählen Sie einen passenden Untergrund für das Gerät (siehe Seite 2, Tab. 2)!

Die Größe des Fundamentlochs hängt von der Bodenbeschaffenheit ab. Die unten genannten Maße sind für normale Bodenbeschaffenheit mit festem Boden vorgesehen. Hat man es mit einem extrem weichen Boden zu tun, wird ein viel größeres Fundamentloch benötigt.

Verwenden Sie unbedingt nur geeignete Materialien und halten Sie sich an die Montageanleitung!!!

Montageanleitung ST-Serie

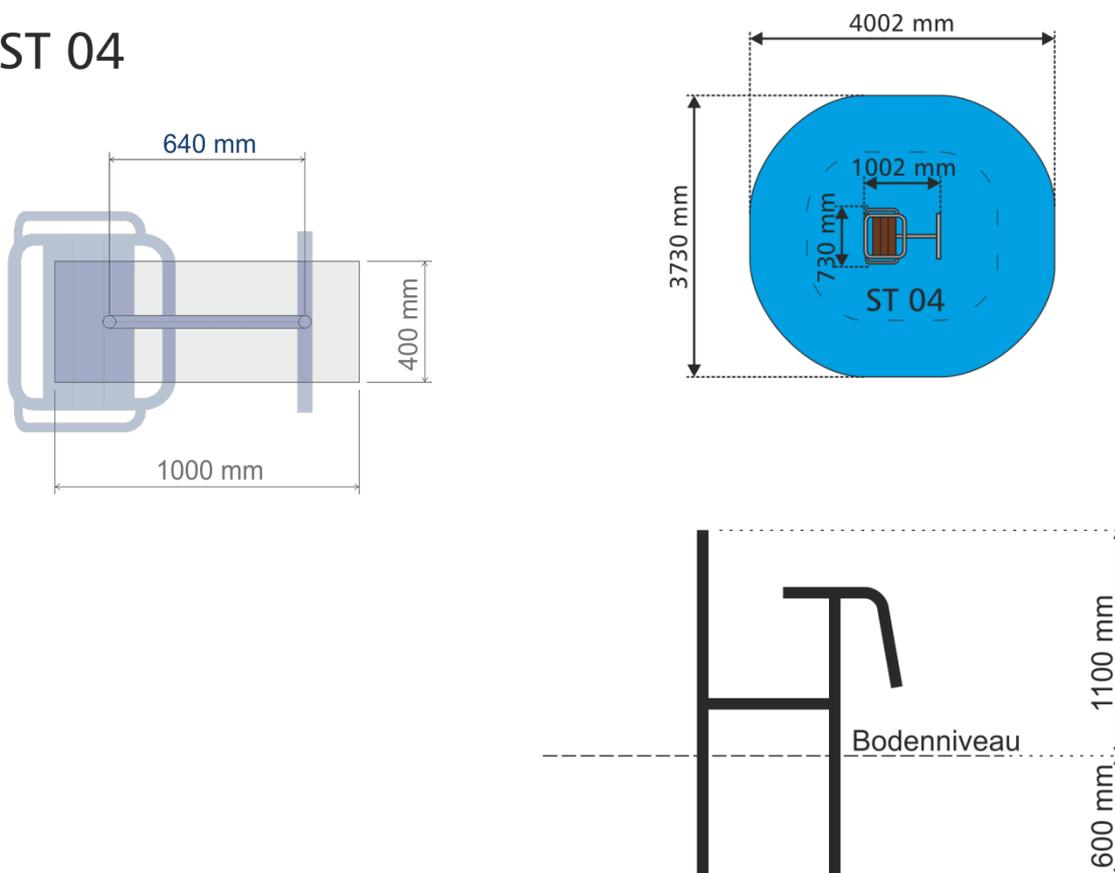
Fundamentplan für ST 04-Rückenbank

1. Heben Sie ein Fundamentloch für ein Streifenfundamente aus, wie in der Abbildung (e) gezeigt, mit den Mindestabmessungen
 - (l) 1000mm, (w) 400mm, (h) 800mm.
2. Die Gerätepfosten, wie in der Abbildung (e) gezeigt, mittig im Loch positionieren. Beachten sie dabei die Markierung des Bodenniveaus an den Gerätepfosten (Schweißpunkt). Diese muss sich nach Einbau immer auf dem letztendlichen Bodenniveau befinden. Bei Verwendung von losem Schüttmaterial ist diese Markierung also 200mm über dem Betonfundament.
3. Es sollte vorgefertigter C25-Beton verwendet werden. Für das Streifenfundament wird ca. 0,2m³ Beton benötigt.
4. Befüllen Sie das Fundamentloch bis 200mm unter Bodenniveau.
 - Bei Verwendung losen Schüttmaterials schrägen Sie den Beton laut Abbildung (a) ab.

Abbildung (e)

Fundamentplan, Bewegungsraum und Seitenansicht der ST-04-Rückenbank

ST 04



Montageanleitung ST-Serie

Hinweis

Wählen Sie einen passenden Untergrund für das Gerät (siehe Seite 2, Tab. 2)!

Die Größe des Fundamentlochs hängt von der Bodenbeschaffenheit ab. Die unten genannten Maße sind für normale Bodenbeschaffenheit mit festem Boden vorgesehen. Hat man es mit einem extrem weichen Boden zu tun, wird ein viel größeres Fundamentloch benötigt.

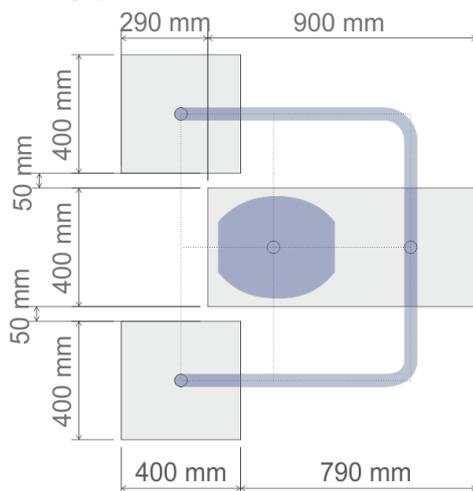
Verwenden Sie unbedingt nur geeignete Materialien und halten Sie sich an die Montageanleitung!!!

Montageanleitung ST-Serie

Fundamentplan für ST 05-Gleichgewichtsplatte

1. Heben Sie Fundamentlöcher für zwei Punktfundamente und ein Streifenfundament aus, wie in der Abbildung (f) gezeigt, mit den Mindestabmessungen
 - (l) 1000mm, (w) 400mm, (h) 800mm für das Streifenfundament.
 - (l) 400mm, (w) 400mm, (h) 800mm für das Punktfundament.
2. Die Gerätepfosten, wie in der Abbildung (f) gezeigt, mittig im Loch positionieren. Beachten sie dabei die Markierung des Bodenniveaus an den Gerätepfosten (Schweißpunkt). Diese muss sich nach Einbau immer auf dem letztendlichen Bodenniveau befinden. Bei Verwendung von losem Schüttmaterial ist diese Markierung also 200mm über dem Betonfundament.
3. Es sollte vorgefertigter C25-Beton verwendet werden. Für jedes Punktfundament wird ca. 0,1m³ Beton benötigt, für das Streifenfundament 0,2m³.
4. Befüllen Sie das Fundamentloch bis 200mm unter Bodenniveau.
 - Bei Verwendung losen Schüttmaterials schrägen Sie den Beton laut Abbildung (a) ab.

ST 05



ST 05

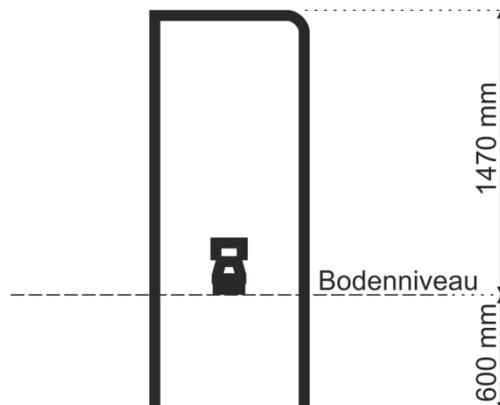
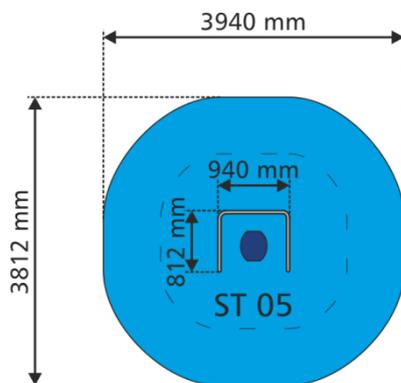
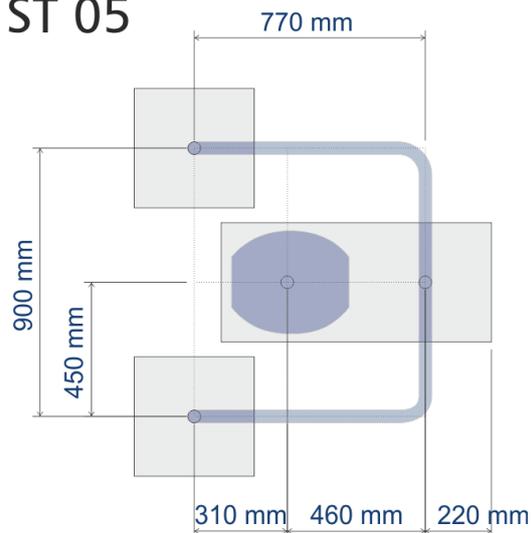


Abbildung (f)
Fundamentplan,
Bewegungsraum und
Seitenansicht der ST-
05-
Gleichgewichtsplatte

Montageanleitung ST-Serie

Hinweis

Wählen Sie einen passenden Untergrund für das Gerät (siehe Seite 2, Tab. 2)!

Die Größe des Fundamentlochs hängt von der Bodenbeschaffenheit ab. Die unten genannten Maße sind für normale Bodenbeschaffenheit mit festem Boden vorgesehen. Hat man es mit einem extrem weichen Boden zu tun, wird ein viel größeres Fundamentloch benötigt.

Verwenden Sie unbedingt nur geeignete Materialien und halten Sie sich an die Montageanleitung!!!

Montageanleitung ST-Serie

Fundamentplan für ST 06-Dehnungsturm

1. Heben Sie Fundamentlöcher für drei Punktfundamente aus, wie in der Abbildung (g) gezeigt, mit den Mindestabmessungen
 - (l) 400mm, (w) 400mm, (h) 800mm.
2. Die Gerätepfosten, wie in der Abbildung (g) gezeigt, mittig in den Löchern positionieren. Beachten sie dabei die Markierung des Bodenniveaus an den Gerätepfosten (Schweißpunkt). Diese muss sich nach Einbau immer auf dem letztendlichen Bodenniveau befinden. Bei Verwendung von losem Schüttmaterial ist diese Markierung also 200mm über dem Betonfundament.
3. Es sollte vorgefertigter C25-Beton verwendet werden. Für jedes Punktfundament wird ca. 0,1m³ Beton benötigt.
4. Befüllen Sie das Fundamentloch bis 200mm unter Bodenniveau.
 - Bei Verwendung losen Schüttmaterials schrägen Sie den Beton laut Abbildung (a) ab.

Abbildung (g)

Fundamentplan, Bewegungsraum und Seitenansicht des ST-06-Dehnungsturm

